



# Ortsteil Hähnlein

# Ortsteil Sandwiese



Inhaltliche Bearbeitung: Arbeitsgruppe der Grundschule Hähnlein, Alsbach-Hähnlein (2017). Fachliche Begleitung und Umsetzung: Büro MOBILITÄTSLÖSUNG, Darmstadt. Kartendarstellung: © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023)  
 Datenquellen: [https://sgx.geodatenzentrum.de/web\\_public/Datenquellen\\_TopPlus\\_Open\\_%7Bformat\\_date\(now%7D%7D.MM.yyyy%7D%7D.pdf](https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open_%7Bformat_date(now%7D%7D.MM.yyyy%7D%7D.pdf). Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende (2023), Darmstadt, Juli 2023

- Schule
- Kita, U3-Betreuung
- Hauptverkehrsstraße
- Straße mit starkem Autoverkehr
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Ampel
- Mittelinsel
- Unterführung
- Bushaltestelle

- Haupt-Schulweg  
(mit empfohlener Straßenseite)
- Treffpunkte für Laufgemeinschaften

### Aufmerksamkeitspunkte

- 1 Hier gibt es keine Querungshilfe. Hier nicht queren!
- 2 Gernsheimer Straße an der Ampel überqueren. Gut aufpassen, die Autos fahren oft zu schnell!
- 3 Beim Queren an der Mittelinsel gut aufpassen. Die Autos fahren oft zu schnell!
- 4 Unübersichtliche Kreuzungssituation. Parkende Autos nehmen oft die Sicht. Pass beim Queren gut auf!

- 5 Hier gibt es keine Querungshilfe. Parkende Autos nehmen die Sicht. Pass beim Queren gut auf!
- 6 Vor dem Kindergarten parken oft Autos ein und aus. Lauf besser auf der gegenüberliegenden Straßenseite!
- 7 Unübersichtliche Kreuzungssituation. Autos fahren oft zu schnell. Pass beim Queren gut auf!
- 8 Hier gibt es keine Querungshilfe. Pass beim Queren gut auf!

# Schulwegplan

**Hähnleiner Schule**  
Alsbach-Hähnlein

**Grundschule des**  
**Landkreises Darmstadt-Dieburg**





# Sicher auf dem Weg zur Hähnleiner Grundschule!

## Warum ein Schulwegplan?

- Er zeigt Ihnen die **empfohlenen Hauptwege** zu Fuß zur Schule.
- Der Schulwegplan weist auch auf Stellen hin, an denen besondere **Aufmerksamkeit** und Vorsicht geboten ist.
- Auf diesen Wegen laufen auch **andere Kinder**, Ihr Kind wird hier nicht alleine sein.
- Die Wege zeigen geeignete **Querungstellen**, z.B. an Ampeln, Zebrastreifen oder Kreuzungen.
- Im Schulwegplan sind **Treffpunkte** für Laufgruppen eingezeichnet.

## Tipps für den sicheren und gesunden Schulweg

- **Finden Sie auf dem Schulwegeplan einen passenden Schulweg.** Die in grün gezeichneten Haupt-Schulwege<sup>1</sup> zeigen den empfohlenen Weg zur Schule. Der Ortsteil Hähnlein ist gut zum Zu-Fuß-Gehen geeignet. Viele Straßen sind nur wenig mit Autos befahren. An stärker befahrenen Straßen wie der Gernsheimer Straße ermöglichen Fußgängerampeln und Mittelinseln eine sichere Querung. An der Rodauer Straße und der Markstraße gibt es keine Querungshilfen. Bitte geleiten Sie hier ihre Kinder über die Straße.  
Auch im Ortsteil Sandwiese können die Kinder gut zu Fuß zu den Bushaltestellen laufen.
- **Üben Sie den Schulweg.** Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg ab, unterstützen Sie es dabei, die Stellen zu finden, an denen es besonders aufmerksam sein muss. Üben Sie das richtige Verhalten an solchen Stellen besonders gut. Üben heißt auch: Ihr Kind soll den Weg selbstständig gehen – beobachtet, aber nicht geleitet von Ihnen.  
Nehmen Sie sich zum Üben Zeit, z.B. am Nachmittag oder Wochenende. Treffen Sie sich zum Üben mit anderen Kindern und Eltern aus der Nachbarschaft. Üben Sie den Schulweg bereits vor der Einschulung oder dem Wechsel auf ein anderes Verkehrsmittel.
- **Starten Sie den Tag rechtzeitig.** Überlegen Sie, wann Ihr Kind morgens losgehen muss. Richten Sie Ihren Tagesrhythmus auf einen Beginn ohne Hetze ein. Unter Zeitdruck vergessen Kinder Verkehrsregeln schnell einmal!
- **Wenn es morgens noch dunkel ist**, achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung trägt. Durch reflektierende Elemente am Ranzel oder der Jacke wird es zusätzlich besser gesehen.

## Warum zu Fuß?

- Die **Bewegung vor Schulbeginn ist gesund.** Nach der Schule hilft der Weg zu Fuß den Schultag zu verarbeiten und zu entspannen.
  - **„Bewegte Kinder“** lernen besser und erfassen neue Sachverhalte rascher.
  - **Gemeinsam** mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege stärken soziale Kontakte.
  - **Eigenständig** zurückgelegte Schulwege stärken die Selbstständigkeit.
  - **„Elterntaxis“** stellen eine Gefahr für andere Kinder dar und belasten unnötig unsere Umwelt.
- 
- **Bilden Sie Laufgemeinschaften mit anderen Kindern.** Gemeinsam ist der Schulweg kurzweiliger und sicherer. Wenn die Kinder in den ersten Wochen noch von Erwachsenen begleitet werden sollen, können sich mehrere Eltern die Aufgabe teilen. So haben es alle leichter.  
Einige mögliche **Treffpunkte** für Laufgemeinschaften sind im Schulwegplan dargestellt. Sie können natürlich auch eigene Treffpunkte vereinbaren. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie lange es von Ihnen begleitet werden möchte und finden Sie einen geeigneten Zeitpunkt für sich und das Kind, ab dem es den Weg in der Gruppe alleine geht.
  - **Mit dem Fahrrad oder Roller fahren?** Beim Fahrrad- und Rollerfahren bitte immer einen Helm tragen. Üben Sie auch mit dem Fahrrad oder Roller den Schulweg. Klären Sie mit Ihrem Kind, ob es sich den Schulweg mit dem Fahrrad oder Roller zutraut und wie sicher es sich dabei fühlt.
  - **Mit dem Auto?** Liebe Eltern! Fahren Sie ihr Kind möglichst nicht zur Schule! Falls es gar nicht ohne Auto geht: fahren Sie Ihr Kind nur ein Teilstück mit dem Auto. Vor der Schule ist morgens viel los, sodass Sie mit Ihrem Auto nicht noch zusätzlichen Verkehr schaffen sollten. Halten Sie in einiger Entfernung (ca. 200m). Halten Sie bitte nicht auf Gehwegen oder in Kreuzungsbereichen!
  - **Lassen Sie ihr Kind die letzten Meter zur Schule alleine oder mit Freunden gehen.**
  - **Fahren Sie rücksichtsvoll!** Kinder können Geschwindigkeiten noch nicht so gut wie Erwachsene einschätzen. Bitte achten Sie daher auf die Einhaltung der Geschwindigkeit!

Alsbach-Hähnlein, April 2017/2023

<sup>1</sup> Kinder sind auf ihrem direkten Schulweg (ohne Unterbrechung) unabhängig von Verkehrsmittel und Weg versichert (www.ukh.de)